

MASTDISCS® ID Nitrocefin-Testblättchen

D59

Verwendungszweck

Schnelltest zum Nachweis von β -Laktamasen aus isolierten Kolonien von *Neisseria gonorrhoeae*, *Moraxella catarrhalis*, *Staphylococcus* spp., *Haemophilus influenzae* und anaeroben Bakterien.

NUR ZUR IN-VITRO-DIAGNOSTIK

Packungsinhalt

50 Testblättchen in einem lichtundurchlässigen Kunststoffflakon (D59).

Zusammensetzung*

Testblättchen mit 6 mm Durchmesser, die mit Nitrocefin getränkt sind.

Lagerung und Haltbarkeit

Bei **höchstens minus 10°C** im Gefrierschrank bis zum auf dem Packungsetikett angegebenen Verfallsdatum in den mitgelieferten Behältern lagern. Vor dem Öffnen die Behälter auf Raumtemperatur bringen. **Sofort nach Gebrauch wieder in den Gefrierschrank stellen.**

Vorsichtsmaßnahmen

Nur zur *In-vitro*-Diagnostik. Die Schutzmaßnahmen für den Umgang mit potenziell infektiösem Material beachten und nur unter sterilen Bedingungen arbeiten. Nur von geschultem Laborpersonal durchzuführen. Den Abfall des potenziell infektiösen Materials vor der Entsorgung autoklavieren. Bitte das Sicherheitsdatenblatt beachten.

Zusätzlich benötigte Materialien

Mikrobiologische Instrumente wie Impfösen, MAST® Selektivsupplemente, Pinzetten, Tupfer, Autoklaven und Brutschränke sowie serologische und biochemische Reagenzien und Zusätze wie z.B. Blut.

Testdurchführung

1. Die erforderliche Anzahl von Nitrocefin-Testblättchen auf eine sterile, leere Petrischale oder einen Objektträger legen.
2. Die Testblättchen sollten mit einem Tropfen deionisiertem Wasser leicht befeuchtet, aber nicht getränkt werden.
3. Mit Hilfe einer sterilen Impföse mehrere Einzelkolonien entnehmen und auf der Oberfläche des Testblättchens verreiben. Alternativ das Testblättchen mit einem Tropfen deionisiertem Wasser befeuchten und mit Hilfe einer sterilen Pinzette das Testblättchen über eine Kolonie auf der Agarplatte streichen.
4. Das beimpfte Testblättchen auf einen Farbumschlag nach Rot kontrollieren.

Interpretation der Ergebnisse

Positiv – Farbumschlag nach Rot an der Stelle, die mit dem Zellmaterial in Berührung gekommen ist (nicht das ganze Testblättchen verfärbt sich!)
Negativ – Kein Farbumschlag.

Ein positives Ergebnis zeigt Penicillin-Resistenz oder Cephalosporin-Aktivität an. Die Sensitivität sollte durch standardisierte, wachstumsabhängige Empfindlichkeits-Testungen bestätigt werden. Negative Ergebnisse deuten auf eine Sensitivität hin, beweisen diese aber nicht vollständig.

Qualitätskontrolle

Das Produkt auf Anzeichen von Verfall überprüfen. Die Qualitätskontrolle muss mit mindestens einem positiv reagierenden und einem negativ reagierenden Organismus durchgeführt werden. Wenn die Kontrollreaktionen fehlerhaft sind, das Produkt nicht einsetzen. Die in der unten stehenden Tabelle angegebenen Referenzstämme sind kommerziell erhältlich und können vom Endkunden erworben werden.

Referenzstamm	Ergebnis
<i>Bacteroides fragilis</i> NCTC 9343	Positive
<i>Staphylococcus aureus</i> NCTC 12973	Positive
<i>Clostridium difficile</i> NCTC 11204	Negative

Grenzen

Bei den meisten Stämmen ist ein positives Ergebnis innerhalb von 5 min zu erkennen. Jedoch kann die Entwicklung einer positiven Reaktion bei einigen Staphylokokken und anaeroben Organismen 30 bis 60 min dauern.

Der Nachweis von β -Laktamasen aus Staphylokokken wird durch das Testen des Wachstums um die äußere Kante der Hemmzone einer Oxacillin 1 μ g Scheibe (MASTDISCS® ASTOX1 oder OX1C).

Referenz

Bibliographie auf Anfrage erhältlich.